

Wandermappe

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Pionier: Organ der schweizerischen permanenten Schulausstellung in Bern**

Band (Jahr): **2 (1881)**

Heft 5

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

nisse zu verwerten und zugleich aufzufrischen. Mit dem rauheren Klima der höhern Gegenden, ihrer spärlicheren und ärmeren Bevölkerung, die nicht mehr in grossen Ortschaften, sondern auf einsamen, oft schwer zugänglichen Höfen wohnt, schwinden jene Vorteile mehr und mehr. Der Schulweg ist weit, beschwerlich, der Schulbesuch schwach, die geistige Anregung zu Hause gering. Ein erfahrener Lehrer teilte mir mit, dass sogar in seiner Schule sich ein ganz auffallender Unterschied geltend machte zwischen den Schülern, die im Tal an der Strasse in Dörfern wohnen und denjenigen, welche auf Bergheimwesen aufwachsen, wo sie selten einem andern Menschen begegnen. Je näher dem ewigen Schnee, desto geringer die Schulkenntnisse.

Ganz natürlich sind darum auch auf der Schattseite der Gebirge, die in den Alpen sich durch tiefe Schluchten von der Sonnseite unterscheidet, ein rauheres Klima und eine ärmere Bevölkerung hat, auch die Leistungen am geringsten, wie diess durch die Karte schlagend nachgewiesen ist. Dagegen ist der lange, lichte Streifen an der Sonnseite des Jura auch nur da von einem dunklern Querstrich durchzogen, wo von den Alpen her der Napf am meisten sich dem Jura nähert und gleichsam seinen Schatten hinüberwirft. „Die Verhältnisse machen die Menschen“ sagt Schlosser, und die Uebersichtskarte zeigt, dass sogar die Kenntnisse gewissermassen das Produkt des Bodens sind, auf welchem die betreffenden Rekruten leben.

Bern.

Der Referent: *E. Lüthi.*

Wandermappe.

Wer dieselbe noch nicht zurückgesandt hat an die Schulausstellung, ist freundlichst ersucht, diess sofort zu tun, weil vor dem Beginn eines neuen Kurses (1. Juni) eine Revision stattfinden muss.

Die Verwaltung.

Inserate.

Fröbel's ächte Spielgaben und Beschäftigungsmittel für Kindergarten und Haus liefert **Kuhn-Kelly, St. Gallen.** Preiscourant gratis und franco. (H 5 Y)

(H 206 Y)

Die

Papier- & Schulbuchhandlung

Antenen (W. Kaiser), Bern

empfiehlt ihr grosses Lager von Lehrmitteln, Schreib- und Zeichnungsmaterialien.

Preisverzeichnis auf Verlangen franko.

Die unterzeichnete Verlagshandlung wird nächstens eine neue, verbesserte Auflage von

König, Schweizergeschichte,

ein Handbuch für Schüler, (geb. à 50 Cts.) herausgeben, und bittet die Herren Lehrer, ihm allfällige darauf Bezug habende Wünsche ehestens zukommen zu lassen.

Antenen (W. Kaiser) Lehrmittelverlag

(1193 Y)

BERN.

Antiquariat F. Corradi-Janitsch

(früher Janitsch)

Gerechtigkeitsgasse 98 — Bern

Wissenschaftliche Fachkataloge und Antiquarische Anzeiger bitte zu verlangen. (H 7 Y)

Reiche Auswahl von Zeitschriften, Jugendschriften, etc. etc. — Preise äusserst billig.

Tableaux en ardoise d'Italie

pour Ecoles, Pensions, etc.

Montés d'après le nouveau système de

E. CLARIN

fabricant de tableaux d'ardoise

à **ESTAVAYER (Suisse).**

	No.	Dimensions par mètre	sans cadre	avec cadre en sapin	avec cadre et chevalet
par quantité	1.	1,40-0,90	fr. 18	fr. 22	fr. 30
	2.	1,20-0,90	» 17	» 21	» 29
	3.	1,10-1,10	» 16	» 20	» 28
de 150 Ardoises	4.	0,90-0,90	» 15	» 19	» 27
	5.	0,90-0,70	» 14	» 18	» 25
par quantité	1.	1,40-0,90	» 20	» 24	» 32
	2.	1,20-0,90	» 19	» 23	» 31
	3.	1,10-1,10	» 18	» 22	» 30
de 5 à 20 Ardoises	4.	0,90-0,90	» 17	» 21	» 29
	5.	0,90-0,70	» 16	» 20	» 27

Dimension par 10 cent. en plus d'un mètre 40 cent., fr. 5.

Schulwandtafeln

bester Qualität

liefern die **Gebrüder Heiniger**, Maler in Bern zu folgenden Preisen:

Meterwandtafel mit Decimeterenteilung Fr. 13. —.

Wandtafel von gewöhnlicher Grösse . . . » 20. —.

Genauere Erkundigung und Prüfung in der Schulausstellung.

Wandtafellak

in vorzüglicher, frischer Qualität empfiehlt à Liter Fr. 6. —

Apotheke E. Pohl, Bern,

(294 Y)

äusseres Bollwerk 264.

Neuguss von Hektographen

wird vorzüglich besorgt für Fr. 5—7.

Bern, Käfiggässchen Nr. 102, I. Stok.

Zimmerventilatoren

besonders geeignet für Schulzimmer und Wirtschaftslokale zum Preise von Fr. 5. — liefert **Bürki, Spengler, Metzgergasse** in Bern.